



Von: "xxx xxx" <xxx@gmx.de>

An: H. K -D <K -D .H. @arge-sgb2.de>

Kopie:

Betreff: AW: Anhörung

Datum: 11.08.2007 08:50:04

Sehr geehrter Herr H. ,

nach Recherchen in verschiedenen Internetforen zum Thema "Recht" und "Alg2" habe ich mich zunächst zur Strafanzeige gegen die ARGE Märkischer Kreis entschlossen, weil ich hinreichenden Straftatsverdacht erkennen muss. (Az.: V R , § 240 StGB)

Außerdem wird der Aufhebungs- und Erstattungsbescheid durch Klage vor dem Sozialgericht Dortmund angegriffen. Diese Klage wird unter dem Aktenzeichen S 27 AS 265/07 geführt.

Aus diesen mir aufgenötigten Entscheidungen nehmen Sie bitte zunächst zur Kenntnis, dass ich alle gegen mich erhobenen Vorwürfe klar zurückweise.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, beantrage ich das von Ihnen angestrebte Ordnungswidrigkeitsverfahren auszusetzen bis 1.) die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft gegen die ARGE MK zum Abschluss gekommen und 2.) das Sozialgericht meine Klage abschließend beschieden hat.

Aller Wahrscheinlichkeit nach ist die Angelegenheit danach ohnehin gegenstandslos.

Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitte ich Sie um eine Rückmeldung mit detaillierter Begründung.

Diese übermitteln Sie mir bitte auf dem Postweg.

In der Hoffnung Ihnen damit weitergeholfen zu haben,

verbleibe ich

xxx xxx

----- Original-Nachricht -----

Datum: Wed, 25 Jul 2007 07:16:34 +0200

Von: H. K -D <K -D .H. @arge-sgb2.de>

An: ' xxx xxx \ <xxx@gmx.de>

CC: E -S V <V .E -S @arge-sgb2.de>

Betreff: AW: Anhörung

> Sehr geehrte Frau xxx,

>

> ich benötige Ihnen keine Stellungnahme unter Zeitdruck ab, sondern richte
> mich nur nach den gesetzlichen Vorgaben. Gleichwohl bin ich mit einer
> Rückäußerung Ihrerseits bis zum 12.8.2007 einverstanden.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> K -D H.

> ARGE MK, Dst. Iserlohn

> OWi - Sachbearbeitung (498)

> Friedrichstr. 59

> 58636 Iserlohn

> Tel. 02371 / 905858, Fax: 905859

> E-Mail: K -D .H. @arge-sgb2.de

>

>

> -----Ursprüngliche Nachricht-----

> Von: xxx xxx [mailto:xxx@gmx.de]

> Gesendet: Dienstag, 24. Juli 2007 23:30

> An: K -D .H. @arge-sgb2.de

> Cc: V .E -S @arge-sgb2.de

> Betreff: Anhörung

>

>

> Sehr geehrter Herr H. ,

>

> im Ermittlungsverfahren Az.: 498- BL 35502BG0000717 nehme ich
> Fristverlängerung in Anspruch. Eine Stellungnahme, die ausführlich sämtliche
> Entlastungsmomente enthalten sollte, lasse ich mir nicht unter Zeitdruck
> abnötigen. Ich komme daher unaufgefordert bis zum 12.08.2007 auf die Angelegenheit
> zurück.

>

> Mit freundlichen Grüßen

>

>

> xxx xxx

> --

> GMX FreeMail: 1 GB Postfach, 5 E-Mail Adressen, 10 Free SMS. Alle Infos
> und kostenlose Anmeldung: <http://www.gmx.net/de/go/freemail>

--

GMX FreeMail: 1 GB Postfach, 5 E-Mail-Adressen, 10 Free SMS.

Alle Infos und kostenlose Anmeldung: <http://www.gmx.net/de/go/freemail>